

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungen	XI
 I. Einleitung	 1
II. Die Erschütterung des gemeinsamen Lebens in der frühen Reformation	 25
1. <i>Zwischen Kolloquium und Union: Die Fraterherren im frühen 16. Jahrhundert</i>	 25
2. <i>Die Begegnung mit der Reformation</i>	40
Hildesheim 47; Münster 51; Wesel 55; Köln 57; Rostock 60; Herford 63;	
3. <i>Der Untergang der sächsischen und hessischen Häuser ..</i>	70
Magdeburg 70; Merseburg 72; Marburg 74; Kassel 77;	
III. Das Verhältnis der Brüder vom Gemeinsamen Leben zur Reformation	 81
1. <i>Die Wertung des gemeinsamen Lebens bei Luther</i>	83
1.1. Die Verurteilung des Mönchtums in „De votis monasticis iudicium“	83
1.2. Möglichkeiten und Sinn des Mönchtums bei Luther bis 1519	87
1.3. Luthers Entwicklung in den Entscheidungsjahren von 1519 bis 1521	89
2. <i>Johannes Holtmanns „Van waren geistliken leuene eyn korte onderwijsinge“</i>	93
2.1. Grundzüge der theologischen Anschauungen Holtmanns	96
2.2. Das gemeinsame Leben bei Holtmann	107
2.3. Holtmanns Konzept des gemeinsamen Lebens im Vergleich mit Luther	115

3. Die Fraterherren in der spätmittelalterlichen Kirche und der Reformation: Der „Grundt des Fraterleuendes“ von Gerhard Wilskamp	122
3.1. Das gemeinsame Leben nach dem Vorbild der Apostelgeschichte	124
3.2. Die Freiheit des Brüderlebens bei Wilskamp in der Tradition devoter Apologien	129
3.3. Freiheit und Gelübde bei Holtmann und bei Wilskamp	140
IV. Die Existenz unter den Bedingungen der Glaubensspaltung	145
1. Die Maßnahmen der neugläubigen Magistrate gegen die Fraterhäuser	146
Hildesheim 149; Rostock 155; Wesel 159; Münster 165; Herford 169;	
2. Der Personalbestand	177
2.1. Die personelle Zusammensetzung der Fraterhäuser	177
2.1.1. Die Größe der Gemeinschaften	177
2.1.2. Die regionale und soziale Herkunft	182
2.2. Die Verluste seit der Reformation	188
Münster 189; Köln 190; Herford 192; Rostock 193; Hildesheim 194; Wesel 196;	
3. Der Besitzstand	202
3.1. Die Einkünfte und Wirtschaftsweise der Fraterhäuser	202
3.1.1. Einkünfte aus Rent- und Grundbesitz	203
3.1.2. Stiftungen und Schenkungen	211
3.2. Die Desintegration des Besitzstandes seit der Reformation	220
3.2.1. Die Verluste in Rentgeschäften und aus dem Grundbesitz ... Wesel 220; Hildesheim 223; Münster 225; Köln 227; Herford 229;	220
3.2.2. Das Nachlassen der Stiftungen und Schenkungen	231
Münster 231; Köln 234; Hildesheim, Wesel 235;	
4. Bemühungen um die Reorganisation der Fraterbewegung durch das münsterische Brüderhaus Zum Springborn	237
4.1. Personelle Hilfeleistungen	238
4.2. Rechtliche Schutzinstrumente gegen äußere Bedrohung	243
4.3. Konfessionelle Korrektur	249
5. Die Stellung in der beginnenden katholischen Konfessionalisierung	257
5.1. Die Bulle Lubricum vitae genus von Papst Pius V.	261
5.2. Versuche zur Umwandlung der Fraterhäuser für die Zwecke der Katholischen Reform und Gegenreformation	270
V. Zusammenfassung	282

Anhang:

1. Johannes Holtmann von Ahaus, Van waren geistliken leuene eyn korte onderwijsinge	289
2. Gerhard Wilskamp, Grundt des Fraterleuendes tho Heruorde	296
3. Diagramme	302

Literaturverzeichnis	305
----------------------------	-----

Register:

1. Personenregister	341
2. Ortsregister	347
3. Sachregister	353